

PRESSEMITTEILUNG

Kanutin für Deutschen Engagementpreis 2011 nominiert

Die Essener Autorin Ilia Faye dankt allen Unterstützern.

Essen: Die Essener Autorin Ilia Faye ist für den Deutschen Engagementpreis nominiert. Dies wurde der aktiven Kanutin durch ein Schreiben des „Projektbüros Deutscher Engagementpreis“ in Berlin mitgeteilt.

Ilia Faye wurde aufgrund ihres inzwischen jahrelangen intensiven Kampfes gegen Mobbing für den Deutschen Engagementpreis vorgeschlagen. Ihre Aufklärungsarbeit über Mobbing und ihr Einsatz für die Verbesserung der Rechte und des Schutzes zahlloser Mobbing-Opfer erfährt durch diese Nominierung eine besondere Anerkennung. Dies erfreut nicht nur Ilia Faye, sondern zeigt auch, dass das Thema Mobbing öffentlich wahrgenommen und als preiswürdig eingeschätzt wird.

„Das Thema Mobbing taucht zwar häufig in den Medien auf, dennoch weiß kaum ein Nichtbetroffener Genaueres darüber.“, so Faye. „Vorschnelle Urteile vermeintlich Unbeteiligter erklären die Opfer mindestens für mitschuldig und drängen diese in eine schier unerträgliche Isolation. Ich versuche durch meine Webseiten www.ilia-faye.de, meine Autobiografie und öffentliche Informationsveranstaltungen über Ursachen und Abläufe dieser perfiden Form von Gewalt und über die Situation der Opfer aufzuklären. Aufgrund meiner eigenen Mobbing-Erfahrung liegt mein persönlicher Schwerpunkt dabei im Bereich der Sportvereine beziehungsweise der Vereinswelt im Allgemeinen. Mobbing gibt es überall und es kann jeden treffen.“

Der Deutsche Engagementpreis ehrt freiwillig engagierte Organisationen, Unternehmen und Personen. Die Auszeichnung wird verliehen vom Bündnis für Gemeinnützigkeit, einem Zusammenschluss von großen Dachverbänden und unabhängigen Organisationen des Dritten Sektors sowie von Experten und Wissenschaftlern. Förderer des Preises sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der Zukunftsfonds der Generali Deutschland Holding AG.

Der Deutsche Engagementpreis wird in den Kategorien *Gemeinnütziger Dritter Sektor, Einzelperson, Wirtschaft, Politik & Verwaltung* sowie der diesjährigen Schwerpunktkategorie *Engagement von Älteren* vergeben. Während eine Experten-Jury die Preisträger der einzelnen Kategorien bestimmt, können sich auch die Bürger selbst an der Auswahl der Sieger beteiligen: Sie wählen im Herbst den Gewinner des mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreises mittels Online-Voting-Verfahren auf der Website www.deutscher-engagementpreis.de aus einer Vorauswahl von ca. 20 Projekten.

Ilia Faye wurde schon im vergangenen Jahr für den Deutschen Engagementpreis und für verschiedene andere Auszeichnungen vorgeschlagen.